

# Protokoll AG Chessu-Anbau 11.03.13

Teilnehmer:

Bidu, HUK, Mariann, Tina

Abwesend:

Jan, Emil

Traktanden:

- VV Vorbereitung
- Sitzung „An- und Umbau Gaskessel / Raumersatz Villa Fantasie“

Art	Beschreibung	Wer, Wann
<b>I</b>	<p><b>VV Vorbereitung</b></p> <p>Traktanden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info: Rückblick/Voraussicht (10min./Bidu)</li> <li>• Offerte Eco Acoustique (rk-studio)</li> <li>• Rechnung Architekten (rk studio)</li> <li>• Kompetenzrahmen Bausitzung</li> <li>• Abschluss Entschädigung Planungsteam</li> </ul> <p>Bis auf die Info, müssen alle Traktanden von der VV genehmigt werden, damit selbige ausgeführt werden können.</p>	
<b>A</b>	<p>Info: Rückblick/Voraussicht</p> <p>Bidu wird die Basis informieren über den jetzigen Stand der Dinge.</p> <p>An der VV soll kommuniziert werden, welcher Kurs eingeschlagen werden soll und wie sich das auf unser Siegerprojekt auswirken könnte. Im Zuge der Transparenz soll klar kommuniziert werden, dass wir versuchen, so nah wie möglich am Projekt zu bleiben, auch wenn im Hinblick auf die Aspekte „Lärmschutz/Oberflächengestaltung/Zonenplanänderung/Sicherheit“ mit Gewissheit Kompromisse eingegangen werden müssen.</p>	Bidu
<b>A/B</b>	<p>Offerte/Auftrag Eco Acoustique</p> <p>Den Architekten wurde kommuniziert, dass sie nach eigenem Ermessen, welche Teile der Offerte für die jetzige Situation und das weitere Vorankommen wichtig sind, Eco Accoustique den Auftrag erteilen sollen.</p> <p>Wichtigster Analysepunkte: Aussenlärm (2310.-);</p> <p>Maximaler Kostenrahmen = 7000.-</p>	Architekten

<b>A/B</b>	<p>Rechnung Architekten</p> <p>Die Architekten sollen ihre Rechnung direkt an der VV präsentieren.</p> <p>Der Betrag soll in einem ersten Schritt über das AJZ vorfinanziert werden. Im laufenden Jahr kann selbiger, insofern notwendig, über den Baukredit verrechnet werden, sobald eine erste Tranche ausbezahlt worden ist.</p>	Architekten
<b>I/B</b>	<p>Kompetenzrahmen Bausitzung</p> <p>10'000.- sollten die Handlungsfähigkeit der Baugruppe in der jetzigen Phase gewährleisten.</p> <p>Entscheide müssen immer vorher und nachher an der BV vorgelegt und diskutiert werden. Ausgaben unterliegen dementsprechend gewissermaßen der Empfehlung der BV.</p> <p>Für Ausgabebeschlüsse in der Baugruppe braucht es mindestens vier Personen und eine einfache Mehrheit.</p>	
<b>I/B</b>	<p>Kontoeröffnung</p> <p>Könnte bei Raiffeisen Bank eröffnet werden, wie dies bei Traum &amp; Schaum der Fall ist. Dies würde den Vorteil bringen, dass bereits alle nötigen Dokumente (Statuten des AJZ) vorliegen und eine Kontoneueröffnung eine unkomplizierte Sache wäre.</p> <p>Drei Unterschriftberechtigte, Kollektiv zu zwei</p>	
<b>A/B</b>	<p>Abschluss Entschädigung Planungsteam</p> <p>Da das Planungsteam als solches nicht mehr existiert, sollen die Entschädigungen für Sitzungsteilnahme und Protokoll der vergangenen fünf Monate ausgelöst werden.</p> <p>Insgesamt werden sechs Sitzungen verrechnet (pro Person 50.-) inkl. Protokoll (100.-).</p> <p>Der Gesamtbetrag von 1'600.- wird in einer Gesamtabrechnung der VV vorgelegt.</p> <p>Jan 400.- (6 Sitzungen, 1 Protokoll)</p> <p>Emil 250.- (5 Sitzungen)</p> <p>Tina 600.- (6 Protokolle)</p> <p>Bidu 350.- (7 Sitzungen)</p>	Bidu
	<p><b>Sitzung „An-&amp;Umbau Gaskessel / Raumersatz Villa Fantasie“</b></p> <p><b>I</b> An der vergangenen Chessusitzung vom 5ten März hat sich Manfred bei Tina beklagt, dass in der Woche davor an der BV nicht kommuniziert worden sei, in welchem Rahmen die Sitzung mit der Stadt vom 4ten März stattfinden wird. Es ist nicht ideal, dass am 26ten Februar niemand von der Baugruppe an der BV anwesend sein konnte und daher auch niemand imstande war über das weitere Vorgehen bezüglich der Stadtsitzung zu informieren. Allerdings sind alle Informationen über den Verteiler gelaufen, inkl. Meinungs austausch!</p>	

I/A | Das Protokoll zur Sitzung befindet sich noch „under construction“, aber soll vor | Tina  
der nächsten Sitzung versendet werden.

Nächste Bausitzung, inkl. Architekten:

**18. März, 19:30, In Flagranti**

Traktanden

- VV Vorbereitung
- Weiteres Vorgehen im Rückblick auf die Sitzung vom 4. März

Für die Sitzung: Tina Messer